



2010

Zwischenbericht zum 3.Quartal

Kennzahlen

Angaben in Mio.EUR	9 Monate 2010 (IFRS)	9 Monate 2009 (IFRS)	3. Quartal 2010 (IFRS)	3. Quartal 2009 (IFRS)
Umsatz	72,6 ¹	72,5	24,6 ¹	24,1
Geschäftskunden	33,2	38,9	10,7	13,1
Wiederverkäufer	30,0	25,3	10,8	8,5
New Business	9,4 ¹	8,3	3,1 ¹	2,4
Rohertrag	16,2 ¹	17,6	5,5 ¹	5,8
Geschäftskunden	12,7	14,2	4,4	4,6
Wiederverkäufer	1,1	1,0	0,2	0,3
New Business	2,4 ¹	2,5	0,9 ¹	0,9
EBITDA	3,2	3,8	1,0	1,3
in % vom Umsatz	4,4%	5,2%	4,0 %	5,4 %
EBIT	0,7	0,9	0,2	0,3
in % vom Umsatz	1,0%	1,2 %	0,8 %	1,2 %
Konzern-Ergebnis	0,1	1,2	0,05	1,1
Ergebnis pro Aktie ² (in EUR)	0,03	0,31	0,00	0,28
Bilanzsumme	48,7	54,8	48,7	54,8
Eigenkapital	19,7	23,6	19,7	23,6
in % der Bilanzsumme	40,4%	43,1 %	40,4 %	43,1 %
Aktienstückzahl zum 30.09.	3.752.500	3.900.000	3.752.500	3.900.000
Nettofinanzverbindlichkeiten	6,5 ³	9,8	6,5 ³	9,8
Operativer Cashflow	2,7	4,4	1,1	2,2
Free Cashflow	1,5	1,2	0,8	1,2
Mitarbeiter zum 30.09.	201	197	201	197

- 1) Aufgrund des bestehenden Minderheitsanteils (11%) wird die PPRO GmbH ab 2010 nicht mehr im Konzernabschluss konsolidiert
- 2) sowohl unverwässert als auch verwässert
- 3) Durch den eigenkapitalnahen Charakter der Nachrangtranche (2,5 Mio. EUR) des KfW Innovationsdarlehens wird diese nicht als Finanzverbindlichkeit ausgewiesen

Inhalt

Kennzahlen	1
Inhalt	2
Brief an unsere Aktionäre	3
Lagebericht	
Ertragslage	4
Finanzlage	5
Vermögenslage	5
Risikobericht	6
Ausblick	6
Investor Relations	
Die ecotel Aktie im Überblick	7
Aktionärsstruktur	7
Finanzbericht	
Konzern - Bilanz zum 30. September 2010	8
Konzern - Gesamtergebnis für das dritte Quartal 2010 sowie die ersten neun Monate	10
Konzern - Kapitalflussrechnung für das dritte Quartal 2010 sowie die ersten neun Monate	11
Entwicklung des Konzern - Eigenkapitals zum 30. September 2010	12
Konzernanhang zum 30. September 2010	14
Finanzkalender	17
Kontakt	17
Impressum	17
Disclaimer	17

Brief an unsere Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2010 hat ecotel Umsatzerlöse in Höhe von 72,6 Mio. EUR erwirtschaftet (Vj.: 72,5 Mio. EUR) und liegt damit um 4,7 Mio. EUR bzw. 7% oberhalb des um die Entkonsolidierung der PPRO GmbH bereinigten Vorjahresniveaus. Der Umsatz im 3. Quartal 2010 blieb mit 24,6 Mio. EUR konstant zum Vorquartal. Der Umsatzanstieg der ersten neun Monate verglichen mit dem Vorjahr stammt im Wesentlichen aus Neuumsätzen im Bereich Wholesale sowie der ecotel Tochter easybell GmbH im New Business Bereich. Im Geschäftskundensegment war die Umsatzentwicklung weiterhin leicht rückläufig, bedingt durch den Verlust von klassischen Preselection-Sprachumsätzen, und konnte noch nicht ausreichend durch neue Vollanschlussumsätze kompensiert werden. Allerdings konnte mittlerweile eine Stabilisierung des Rohertrags im Geschäftskundensegment erreicht werden, die von der höheren Marge der vermarkteten Vollanschluss Produkte herrührt. Zum Ende des dritten Quartals konnten bereits ca. 7.500 Vollanschlusssaufträge als Auftragseingang verbucht werden, wovon im Berichtszeitraum ca. 3.600 Vollanschlüsse umsatzrelevant waren. Bis zum Jahresende gehen wir von einer Verdopplung der realisierten Vollanschlüsse aus.

Das EBITDA betrug im dritten Quartal 1,0 Mio. EUR und lag damit um 0,2 Mio. EUR niedriger als das EBITDA im zweiten Quartal 2010 und um 0,3 Mio. EUR niedriger als das EBITDA im Vorjahreszeitraum. Der temporäre EBITDA Rückgang ist auf Einmalaufwendungen im Rahmen von Wartungsarbeiten im Rechenzentrum, höhere Einmal-Provisionszahlungen für die Produktwechsel auf die neuen Vollanschlussprodukte sowie auf höhere administrative Kosten (u.a. die Hauptversammlung) zurückzuführen. Das kumulierte EBITDA für die ersten neun Monate 2010 lag bei 3,2 Mio. EUR (Vj.: 3,8 Mio. EUR).

Das EBIT lag im dritten Quartal bei 0,2 Mio. EUR und war damit um 0,1 Mio. EUR niedriger als das EBIT im Vorjahreszeitraum. Das Konzernergebnis für die ersten neun Monate betrug 0,1 Mio. EUR, was einem Ergebnis je Aktie von 0,03 EUR entspricht.

Im dritten Quartal wurde die ADTG rückwirkend zum 1. Januar 2010 auf die ecotel verschmolzen, so dass nun das Geschäftskundensegment aus einer einzigen rechtlichen Einheit heraus bedient wird. Dank der initiierten Maßnahmen zur Effizienzsteigerung, der kontinuierlichen Erfolge der Sicherung der Bestandskundenbasis über Vollanschlussprodukte sowie attraktiver Neu- und Konvergenzprodukte, wie z.B. der Allnet Mobilfunk Flatrate, ist ecotel für 2011 solide aufgestellt.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Geschäftsentwicklung bekräftigen wir für das laufende Geschäftsjahr unsere Prognose mit einem Umsatz von mehr als 95 Mio. EUR sowie ein EBITDA-Ergebnis von mehr als 4 Mio. EUR. Darüber hinaus gehen wir von einem Turnaround im Geschäftskundensegment im Laufe des 4. Quartals 2010 aus.

Düsseldorf, im November 2010



Achim Theis
(CSO, Vorstand)



Peter Zils
(CEO, Vorstandsvorsitzender)



Bernhard Seidl
(CFO, Vorstand)

Ertragslage

Im dritten Quartal 2010 erwirtschaftete ecotel einen Umsatz von 24,6 Mio. EUR (Vj.: 24,1 Mio. EUR). Für die ersten 9 Monate 2010 ergibt sich somit ein Gesamtumsatz in Höhe von 72,6 Mio. EUR nach 72,5 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2009 – unter Berücksichtigung des um die Entkonsolidierung der PPRO GmbH bereinigten Vorjahresniveaus entspricht dies einem Umsatzzuwachs von 4,7 Mio. EUR bzw. einem Anstieg von 7% gegenüber dem Vorjahr. Der Rohertrag im dritten Quartal 2010 betrug 5,5 Mio. EUR – nach 5,5 Mio. EUR im Vorquartal und 5,8 Mio. EUR im dritten Quartal 2009. Die Rohertragsmarge betrug im dritten Quartal 22% nach 24% im Vorjahresquartal.

Das Geschäftskundensegment trug im dritten Quartal 2010 mit einem Anteil von 43% zum Gesamtumsatz und mit einem Anteil von 80% zum Rohertrag der ecotel Gruppe bei. Der Umsatz im Geschäftskundensegment betrug im dritten Quartal 10,7 Mio. EUR – nach 11,1 Mio. EUR im Vorquartal und 13,1 Mio. EUR im Vorjahresquartal. Der Umsatzrückgang um 18% gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist im Wesentlichen auf den Rückgang des klassischen Preselect Sprachgeschäfts zurückzuführen, welcher noch nicht ausreichend durch Neugeschäfte mit Vollanschlüssen und Mobilfunkprodukten kompensiert werden konnte. Der Rohertrag lag im dritten Quartal 2010 bei 4,4 Mio. EUR – nach 4,1 Mio. EUR im Vorquartal und 4,6 Mio. EUR im Vorjahresquartal. Die Rohertragsmarge beträgt 41% nach 36% im Vorjahresquartal. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen auf dem erstmalig sichtbaren und wachsenden Anteil der Vollanschlussprodukte, welche eine höhere Kundebindung und eine höhere Marge für ecotel sicherstellen.

Das Wiederverkäufersegment erzielte im dritten Quartal 2010 einen Umsatz von 10,8 Mio. EUR (Vj.: 8,5 Mio. EUR) und einen Rohertrag von 0,3 Mio. EUR (Vj.: 0,3 Mio. EUR) und trug damit zu 44% zu den Gesamterlösen und zu 5% zum gesamten Rohertrag bei.

Das Segment New Business erzielte im dritten Quartal 2010 einen Umsatz von 3,1 Mio. EUR (Vj.: 2,5 Mio. EUR) sowie einen Rohertrag von 0,9 Mio. EUR (Vj.: 0,9 Mio. EUR). Da die PPRO GmbH (im folgenden PPRO genannt) seit 2010 nicht mehr im Abschluss der ecotel konsolidiert wird, entspricht dies für das New Business Segment einem bereinigten Umsatzwachstum von 1,8 Mio. EUR (138%). Das Wachstum ist im Wesentlichen auf die Vermarktung der Call-by-Call Rufnummern 01028 sowie 010010 bei der easybell zurückzuführen. Das Segment New Business trug im dritten Quartal 2010 mit einem An-

teil von 12% zum Gesamtumsatz und mit einem Anteil von 16% zum Rohertrag der ecotel Gruppe bei.

Der Personalaufwand betrug im dritten Quartal 2,3 Mio. EUR und liegt damit um 0,1 Mio. EUR unterhalb des Vorjahresquartals. Die Zahl der Mitarbeiter blieb konstant bei 201 und stieg gegenüber dem Vorquartal sogar leicht an. Die Kosten für sonstige betriebliche Aufwendungen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresquartal um 0,3 Mio. EUR auf 2,4 Mio. EUR, im Wesentlichen bedingt durch einmalige Aufwendungen im Rahmen von Wartungsarbeiten im Rechenzentrum, höhere Einmal-Provisionszahlungen für die Produktwechsel auf die neuen Vollanschlussprodukte sowie auf höhere administrative Kosten (u.a. die Hauptversammlung).

Das EBITDA betrug im dritten Quartal 1,0 Mio. EUR, verglichen mit 1,3 Mio. EUR für das Vorjahresquartal und 1,2 Mio. EUR im Vorquartal. Die Reduktion des EBITDA ist direkt auf höhere einmalige Aufwendungen im dritten Quartal zurückzuführen. Die Abschreibungen betragen im dritten Quartal 0,8 Mio. EUR verglichen mit 1,0 Mio. EUR im Vorjahresquartal.

Das EBIT Ergebnis belief sich im dritten Quartal 2010 auf 0,2 Mio. EUR – nach 0,3 Mio. EUR im Vorjahresquartal. Das kumulierte EBIT Ergebnis beträgt für die ersten 9 Monate 2010 0,7 Mio. EUR.

Das Finanzergebnis lag im dritten Quartal 2010 bei -0,1 Mio. EUR. Es umfasst im Wesentlichen Zinszahlungen, Erträge aus der aktuell höheren Marktbewertung der gehaltenen Zinsswaps sowie das Ergebnis von nach der at equity Methode bewerteten Tochterunternehmen mvneco GmbH sowie synergyPLUS GmbH.

Die Steueraufwendungen im dritten Quartal 2010 lagen bei 0,1 Mio. EUR. Das Konzernergebnis betrug im dritten Quartal 2010 0,05 Mio. EUR nach 0,2 Mio. EUR im Vorquartal. Für die ersten 9 Monate ergibt sich somit ein Konzernergebnis von 0,1 Mio. EUR. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,03 EUR.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug im dritten Quartal 1,1 Mio. EUR und glich damit die temporäre Erhöhung des Working Capitals im Bereich der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen vom Vorquartal wieder aus.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich im dritten Quartal 2010 auf -0,3 Mio. EUR für ecotel's interne Server und Storage Plattform sowie für Erweiterungen des Media Delivery Netzwerks bei nacamar GmbH.

Der Free Cashflow betrug somit im dritten Quartal 0,8 Mio. EUR.

Der Cashflow aus Finanztätigkeit lag im dritten Quartal 2010 bei -1,1 Mio. EUR und setzt sich im Wesentlichen aus der Tilgung von Darlehen und Leasingverpflichtungen in Höhe von 0,9 Mio. EUR sowie Zinszahlungen in Höhe von 0,2 Mio. zusammen.

Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich im dritten Quartal 2010 von 5,5 Mio. EUR auf 5,2 Mio. EUR leicht reduziert.

und Leistungen um 0,8 Mio. EUR. Die Netto-Finanzverbindlichkeiten (Finanzverbindlichkeiten minus liquide Mittel) betragen unter Berücksichtigung des eigenkapitalnahen Charakters der KfW Nachrangtranche 6,5 Mio. EUR, was einer Reduzierung um 0,6 Mio. EUR verglichen mit dem Vorquartal (7,1 Mio. EUR) und einer Reduktion um 3,3 Mio. EUR verglichen mit dem Vorjahresquartal (9,8 Mio. EUR) entspricht.

Das Net Working Capital der Gesellschaft, d.h. die Differenz aus kurzfristigen Vermögenswerten (inkl. liquider Mittel) und kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten, ist positiv.

Vermögenslage

Zum 30. September 2010 betrug die Bilanzsumme 48,7 Mio. EUR, dies stellt einen Rückgang von 3% gegenüber 50,4 Mio. EUR zum 30. Juni 2010 dar.

Auf der Seite der Aktiva reduzierten sich die langfristigen Vermögenswerte aufgrund der laufenden Abschreibungen von 28,2 Mio. EUR auf 27,7 Mio. EUR. Die kurzfristigen Vermögenswerte reduzierten sich um 2% von 22,2 Mio. EUR auf 21,0 Mio. EUR. Dabei reduzierten sich die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 0,9 Mio. EUR bei einer gleichzeitigen Reduktion der Finanzmittel um 0,3 Mio. EUR.

Auf der Seite der Passiva blieb das Eigenkapital konstant bei 19,7 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich durch die verringerte Bilanzsumme von 39,1% auf 40,4%. Die langfristigen Rückstellungen und Finanzverbindlichkeiten reduzierten sich von 12,2 Mio. EUR auf 11,2 Mio. EUR. Von den langfristigen Rückstellungen entfallen 0,8 Mio. EUR auf latente Ertragssteuern. Die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten reduzierten sich von 18,7 Mio. EUR auf 17,8 Mio. EUR, im Wesentlichen bedingt durch eine Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen

Risikobericht

Die Geschäftstätigkeit der ecotel unterliegt den Chancen und Risiken des Telekommunikationsmarktes sowie den unternehmensspezifischen Risiken. Zur Identifikation, Steuerung und Kontrolle dieser Risiken setzt ecotel ein entsprechendes Risikomanagementsystem und internes Kontrollsystem ein.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen des Risikoberichtes im Geschäftsbericht 2009, der im Hinblick auf die aktuelle Risikolage weiterhin Gültigkeit besitzt.

Ausblick

Die Gesellschaft ist zuversichtlich, die Migration der Bestandskundenbasis auf die neuen Vollanschlussprodukte in den nächsten 6-9 Monaten abgeschlossen und damit den Kundenstamm im Geschäftssegment weiter stabilisiert zu haben. Zusätzlich wird im Rahmen der neuen Bündel- und Mobilfunkangebote (z.B. Mobilfunk Allnet Flatrate) eine Beschleunigung des Neukundengeschäfts erwartet.

Auch sind die Wachstumskurven im New Business Segment mit der nacamar GmbH sowie der easybell GmbH weiterhin intakt. Unter anderem hat easybell mittlerweile die Vermarktung eigener Mobilfunkprodukte gestartet.

Der Vorstand bekräftigt für das laufende Geschäftsjahr seine Prognose mit einem Umsatz von mehr als 95 Mio. EUR sowie ein EBITDA-Ergebnis von mehr als 4 Mio. EUR.

Investor Relations

Die ecotel Aktie im Überblick

Im dritten Quartal startete der Kurs der ecotel Aktie bei 3,83 EUR. Die ecotel Aktie führte im Laufe des dritten Quartals eine Seitwärtsbewegung durch, hatte ein starkes Wachstum zu Ende September und beendete das Quartal mit 5,38 EUR.

Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der Aktie betrug im dritten Quartal 2010 durchschnittlich 960 Stück pro Tag verglichen mit durchschnittlich 420 Stück im Vorquartal und durchschnittlich 2.086 Stück im dritten Quartal in 2009.

Zum Quartalsende wies ecotel bei einem Aktienkurs von 5,38 EUR eine Marktkapitalisierung von 20,2 Mio. EUR auf.

Aktionärsstruktur

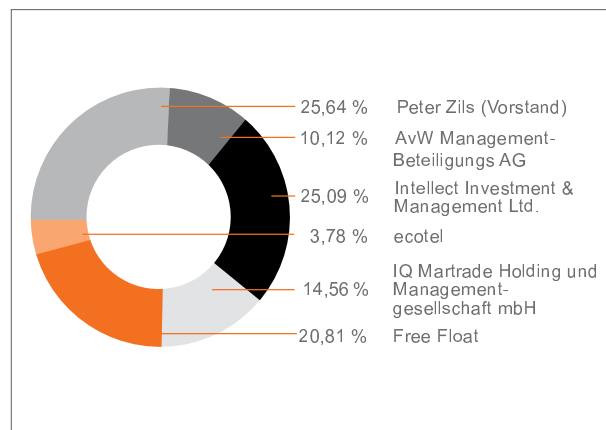
Zum 30. September 2010 betrug das Grundkapital der ecotel communication ag 3.900.000 Aktien. Derzeit hält ecotel 147.500 eigene Aktien (3,78%), so dass das gezeichnete Kapital in der Bilanz 3.752.500 EUR beträgt. Im dritten Quartal gab es keine wesentlichen Veränderungen in der Aktionärsstruktur der ecotel. Die Großinvestoren der Gesellschaft sind weiterhin die Intellect Investment & Management Ltd. mit 25,09% der Stimmrechte, die IQ Martrade Holding und Managementgesellschaft mbH mit 14,56% der Stimmrechte sowie die AVW Gruppe AG mit 10,12% der Stimmrechte. Peter Zils (CEO der ecotel) hält 25,64% der stimmberechtigten Aktien der Gesellschaft. Der Streubesitz beträgt 20,81%.

Kennzahlen Ø 2010

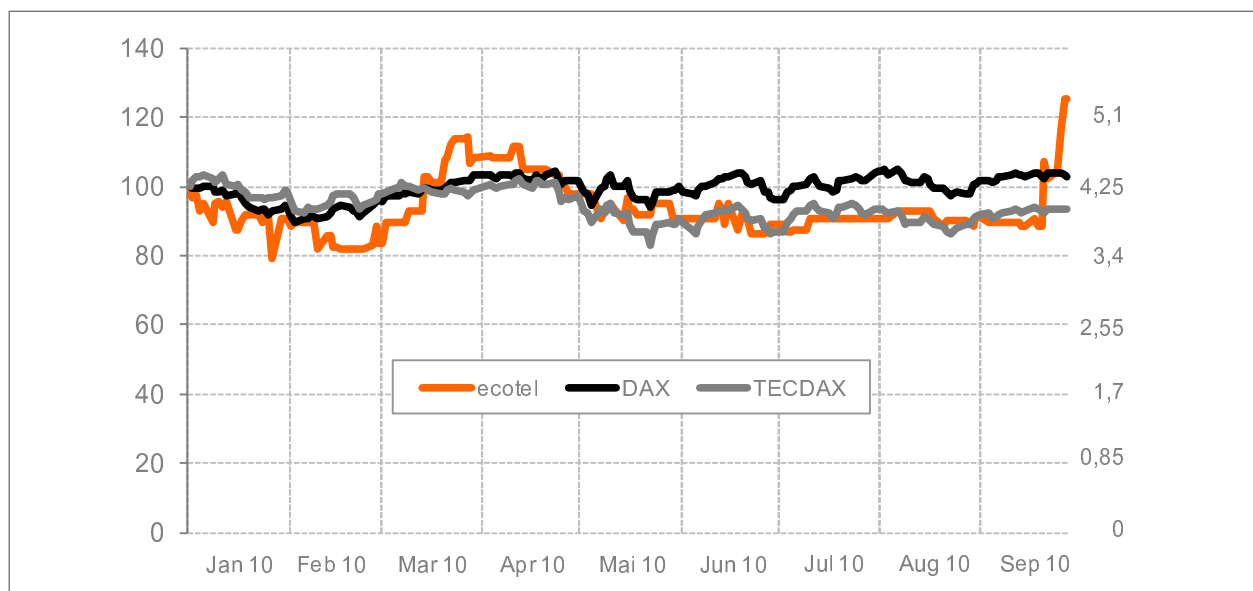
WKN	585434	Datum Erstnotierung	29.03.2006
ISIN	DE0005854343	Aktienstückzahl zum 30.09.2010	3.752.500
Symbol	E4C	Durchschnittl. Tagesvolumen im dritten Quartal 2010 (EUR)	960
Marktsegment ab 01.07.2007	Prime Standard	Höchstkurs /Tiefkurs im dritten Quartal 2010 (EUR)	5,4 / 3,7
Index-zugehörigkeit	CDAX, Prime All Share Technology All Share	Marktkapitalisierung zum 30.09.2010 (Mio. EUR)*	20,2
Gattung	Stückaktien	Designated Sponsor	Close Brothers Seydler

* Basierend auf dem Schlusskurs am 30. September 2010 von 5,38 EUR je Aktie

Aktienbesitz (30.09.2010) in Prozent



Kursentwicklung der ecotel Aktie in Prozent und EUR



Konzern-Bilanz

zum 30. September 2010 (ungeprüft)

Aktiva	Angaben in EUR	31.12.2009	30.06.2010	30.09.2010
A. Langfristige Vermögenswerte				
I. Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte		19.758.791,64	19.129.058,75	18.815.933,34
II. Sachanlagen		6.305.178,23	6.131.260,61	5.952.290,73
III. Nach der Equity-Methode bewertete Finanzanlagen		1.602.490,63	1.647.387,07	1.673.857,64
IV. Sonstige Finanzanlagen		219.529,19	219.529,19	219.529,19
V. Langfristige Forderungen		171.275,01	407.924,30	513.861,80
VI. Latente Ertragsteueransprüche		775.339,01	691.013,47	535.759,56
Summe langfristige Vermögenswerte		28.832.603,71	28.226.173,39	27.711.232,26
B. Kurzfristige Vermögenswerte				
I. Vorräte		107.297,91	110.589,74	133.852,99
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		14.726.109,55	14.963.398,02	14.050.602,42
III. Sonstige Forderungen und Vermögenswerte		1.745.051,74	1.374.310,85	1.373.137,75
IV. Effektive Ertragsteueransprüche		222.743,79	222.743,79	222.743,79
V. Finanzmittel		7.071.935,85	5.536.461,98	5.221.373,99
Summe kurzfristige Vermögenswerte		23.873.138,84	22.207.504,38	21.001.710,94
Summe Aktiva		52.705.742,55	50.433.677,77	48.712.943,20

Konzern-Bilanz

zum 30. September 2010 (ungeprüft)

Passiva	Angaben in EUR	31.12.2009	30.06.2010	30.09.2010
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		3.752.500,00	3.752.500,00	3.752.500,00
II. Rücklagen				
1. Kapitalrücklage		17.602.454,58	17.627.930,18	17.640.667,98
2. Sonstige Rücklagen		-2.078.362,24	-1.975.232,30	-1.937.583,91
III. Anteile anderer Gesellschafter		314.233,94	268.105,31	239.172,96
Summe Eigenkapital		19.590.826,28	19.673.303,19	19.694.757,03
B. Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten				
I. Latente Ertragsteuern		852.910,26	880.237,60	790.397,05
II. Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
III. Langfristige Darlehen		12.750.000,00	11.000.000,00	10.282.854,16
IV. Sonstige Finanzschulden		473.766,82	327.020,23	120.843,17
Summe langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten		14.076.677,08	12.207.257,83	11.194.094,38
C. Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten				
I. Effektive Ertragsteuern		18.603,26	41.264,70	86.699,47
II. Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
III. Finanzschulden		3.963.256,81	3.950.032,71	3.896.114,37
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		14.077.264,19	13.477.688,38	12.702.521,55
V. Verbindlichkeiten verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	4.880,00
VI. Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen		115.793,42	110.536,48	101.594,69
VII. Sonstige Verbindlichkeiten		863.321,51	973.594,48	1.032.281,71
Summe kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten		19.038.239,19	18.553.116,75	17.824.091,79
Summe Passiva		52.705.742,55	50.433.677,77	48.712.943,20

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für das dritte Quartal 2010 sowie für die ersten neun Monate 2010 (ungeprüft)

Angaben in EUR	1. - 3. Quartal 2009	1. - 3. Quartal 2010	3. Quartal 2009	3. Quartal 2010
1. Umsatzerlöse	72.462.215,13	72.593.364,96	24.060.849,82	24.631.270,15
2. Sonstige betriebliche Erträge	564.521,30	559.327,63	122.323,75	217.677,89
3. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4.796,00	0,00	0,00	0,00
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	321.094,01	69.722,68	51.997,71	35.000,00
5. Gesamtleistung	73.352.626,44	73.222.415,27	24.235.171,28	24.883.948,04
6. Materialaufwand	-54.842.944,71	-56.406.064,94	-18.236.875,89	-19.139.112,08
7. Personalaufwand	-7.410.345,60	-6.861.498,40	-2.356.918,96	-2.306.189,79
8. Planmäßige Abschreibungen	-2.869.821,23	-2.427.783,60	-1.005.637,76	-795.338,73
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.288.776,08	-6.791.038,62	-2.342.885,40	-2.402.393,12
10. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	940.738,82	736.029,71	292.853,27	240.914,32
11. Finanzergebnis	685.227,67	-395.315,62	1.114.152,54	-121.351,36
12. Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Unternehmen	-100.014,71	-28.060,94	-40.638,13	0,00
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern	1.525.951,78	312.653,15	1.366.367,68	119.562,96
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-415.778,52	-246.935,82	-282.023,58	-110.846,93
15. Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.110.173,26	65.717,33	1.084.344,10	8.716,03
16. Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	97.100,48	43.060,65	20.519,38	-3.067,99
17. Den Aktionären der ecotel communication ag zustehendes Konzernergebnis	1.207.273,74	108.777,98	1.104.863,48	5.648,04
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie	0,31	0,03	0,28	0,00

Konzern-Kapitalflussrechnung

für das dritte Quartal 2010 sowie für die ersten neun Monate 2010 (ungeprüft)

Angaben in EUR	1. - 3. Quartal 2009	1. - 3. Quartal 2010	3. Quartal 2009	3. Quartal 2010
Konzernjahresergebnis vor Ertragsteuern und vor Anteilen Fremder	1.525.951,78	312.653,15	1.366.367,68	119.562,96
Zinsergebnis	560.955,87	368.268,12	158.898,50	112.601,36
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.869.821,23	2.427.783,60	1.005.637,76	795.338,73
Ergebnis aus den nach Equity-Methode bewerteten Unternehmen	0,00	28.060,94	0,00	0,00
Cashflow	4.956.728,88	3.136.765,81	2.530.903,94	1.027.503,05
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	166.200,08	38.213,40	62.699,92	12.737,80
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	722.698,75	0,00	10.869,74
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferun- gen und Leistungen	-394.247,54	34.992,27	-974.257,13	911.766,38
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	828.603,34	34.992,27	926.757,35	-100.527,84
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Liefe- rungen und Leistungen	-1.458.012,78	-1.374.742,64	3.421,83	-775.166,83
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten (ohne Finanzschulden)	643.441,10	159.641,47	-161.624,59	54.625,44
Gezahlte (-) / erhaltene (+) Ertragsteuern	-317.371,66	-1.773,36	-130.846,58	1,20
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.425.341,42	2.715.795,70	2.257.054,74	1.141.808,94
Einzahlungen aus Abgängen von Sach- und immateriellem Anlagevermögen	2.591,98	0,00	0,00	-10.870,00
Auszahlungen für Investitionen in das Sach- und immateriel- le Anlagevermögen	-3.143.946,80	-1.123.027,80	-1.004.550,79	-303.243,18
Auszahlungen für Investitionen in das Finanz- anlagevermögen	-149.700,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen zum Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel	0,00	-99.427,95	0,00	-26.470,57
Aus-/Einzahlungen zum Anteilserwerb/-verkauf von/an Minderheitsgesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinseinzahlungen	24.446,24	28.616,92	3.838,43	12.108,97
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-3.266.608,58	-1.202.848,83	-1.000.712,36	-328.474,78
Einzahlungen von Minderheitsgesellschaftern	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenzahlung an Aktionäre der ecotel communication ag und an Minderheitsgesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten	359.431,28	0,00	1.945.032,84	0,00
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	0,00	-2.834.031,76	0,00	-945.712,76
Zinsauszahlungen	-595.490,90	-529.476,97	-179.822,14	-182.709,39
Mittelab-/zufluss aus Finanzierungstätigkeit	-236.059,62	-3.363.508,73	1.765.210,70	-1.128.422,15
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	922.673,22	-1.850.561,86	3.021.553,08	-315.087,99
Wechselkursbedingte und sonstige Wert- und Ausweis- änderungen des Finanzmittelbestands	0,00	0,00	0,00	0,00
Veränderung des Finanzmittelbestands	922.673,22	-1.850.561,86	3.021.553,08	-315.087,99
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.466.152,10	7.071.935,85	1.367.272,24	5.536.461,98
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.388.825,32	5.221.373,99	4.388.825,32	5.221.373,99

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

zum 30. September 2010 (ungeprüft)

Angaben in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen		den Aktionären der ecotel communication ag zuzurechnendes Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Summe
			Sonstige Gewinnrücklagen	Konzernergebnis			
Stand am 31. Dezember 2008	3.900	17.914	4.235	-4.188	21.861	594	22.455
Umbuchung Vorjaheresergebnis	0	0	-4.188	4.188	0	0	0
Aktienoptionsplan	0	22	0	0	22	0	22
Konzernergebnis 1. Quartal 2009	0	0	0	96	96	-44	52
Stand am 31. März 2009	3.900	17.936	47	96	21.979	550	22.529
Aktienoptionsplan	0	22	0	0	22	0	22
Konzernergebnis 2. Quartal 2009	0	0	0	7	7	-33	-26
Stand am 30. Juni 2009	3.900	17.958	47	103	22.008	517	22.525
Umgliederung aufgrund EAV easybell GmbH	0	0	30	0	30	-30	0
Aktienoptionsplan	0	22	0	0	22	0	22
Konzernergebnis 3. Quartal 2009	0	0	0	1.104	1.104	-20	1.084
Stand am 30. September 2009	3.900	17.980	77	1.207	23.164	467	23.631
Veränderung durch Beteiligungszu- und -verkäufe	0	0	0	0	0	-134	-134
Rückerhalt eigene Aktien	-148	-390	0	0	-538	0	-538
Umgliederung aufgrund EAV easybell GmbH	0	0	-1	0	-1	1	0
Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	-148	-390	-1	0	-539	-133	-672
Aktienoptionsplan	0	13	0	0	13	0	13
Konzernergebnis 4. Quartal 2009	0	0	0	-3.361	-3.361	-20	-3.381
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	0	13	0	-3.361	-3.348	-20	-3.368
Stand am 31. Dezember 2009	3.752	17.603	76	-2.154	19.277	314	19.591

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

zum 30. September 2010 (ungeprüft)

Angaben in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen		den Aktionären der ecotel communication ag zuzurechnendes Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Summe
			Sonstige Gewinnrücklagen	Konzernergebnis			
Stand am 31. Dezember 2009	3.752	17.603	76	-2.154	19.277	314	19.591
Umbuchung Vorjaheresergebnis	0	0	-2.154	2.154	0	0	0
Aktienoptionsplan	0	12	0	0	12	0	12
Konzernergebnis 1. Quartal 2010	0	0	0	-97	-97	-16	-113
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	0	12	0	-97	-85	-16	-101
Stand am 31. März 2010	3.752	17.615	-2.078	-97	19.192	298	19.490
Aktienoptionsplan	0	13	0	0	13	0	13
Konzernergebnis 2. Quartal 2010	0	0	0	200	200	-30	170
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	0	13	0	200	213	-30	183
Stand am 30. Juni 2010	3.752	17.628	-2.078	103	19.405	268	19.673
Umgliederung aufgrund EAV easybell GmbH	0	0	32	0	32	-32	0
Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	0	0	32	0	32	-32	0
Aktienoptionsplan	0	13	0	0	13	0	13
Konzernergebnis 3. Quartal 2010	0	0	0	6	6	3	9
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderungen	0	13	0	6	19	3	22
Stand am 30. September 2010	3.752	17.641	-2.046	109	19.456	239	19.695

Konzern-Anhang zum 30. September 2010

Allgemeine Angaben

Der Konzernabschluss der ecotel communication ag als berichtendes Mutterunternehmen zum 30. September 2010 ist in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung von § 315a HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) unter Beachtung der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) – wie von der EU übernommen – erstellt worden. Noch nicht in Kraft getretene IFRS oder deren Interpretationen wurden nicht frühzeitig angewendet. Die Vergleichszahlen der Vorperiode sind nach den gleichen Grundsätzen ermittelt worden.

Im Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2009.

Die interne Organisations- und Managementstruktur sowie die interne Berichterstattung an den Vorstand und den Aufsichtsrat bilden die Grundlage zur Bestimmung der Segmentierungskriterien bei der ecotel communication ag.

Segmente

Die **Segmentierung** erfolgt entsprechend der internen Berichterstattung nach Geschäftsbereichen, die sich wie folgt abgrenzen lassen:

- Im Segment **Geschäftskunden** (operativer Kernbereich) bietet ecotel kleinen und mittelständischen Unternehmen in Form von „Komplettpaketen“ Sprach-, Daten und Mehrwertdienste sowie Direktanschlüsse für Sprach- und Datenverkehr aus einer Hand an.
- Im Segment **Wiederverkäufer** vermarktet ecotel Produkte und Komplettlösungen für andere Telekommunikationsunternehmen (einschließlich Reseller und Call-Shops) sowie branchenfremde Vermarkter.
- Im Bereich **New Business/Konsolidierung** sind die wachstumsstarken Geschäftsfelder und Tochtergesellschaften sowie das New Media Geschäft zusammengefasst.

Für den Zeitraum der ersten drei **Quartale** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

Angaben in TEUR	Geschäftskunden		Wiederverkäufer		New Business/ Konsolidierung		Konzern	
	2009 1. - 3. Quartal	2010 1. - 3. Quartal	2009 1. - 3. Quartal	2010 1. - 3. Quartal	2009 1. - 3. Quartal	2010 1. - 3. Quartal	2009 1. - 3. Quartal	2010 1. - 3. Quartal
Umsatzerlöse	38.861,9	33.200,3	25.293,3	29.951,8	8.307,0	9.441,3	72.462,2	72.593,4
Rohertrag	14.162,9	12.705,6	1.003,5	1.064,9	2.452,9	2.416,8	17.619,3	16.187,3
Operatives Ergebnis (EBIT)	679,8	375,0	440,7	375,4	-179,8	-14,3	940,7	736,0

Konzern-Anhang zum 30. September 2010

Für den Zeitraum des dritten **Quartals** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

Angaben in TEUR	Geschäftskunden		Wiederverkäufer		New Business/ Konsolidierung		Konzern	
	2009 3. Quartal	2010 3. Quartal	2009 3. Quartal	2010 3. Quartal	2009 3. Quartal	2010 3. Quartal	2009 3. Quartal	2010 3. Quartal
Umsatzerlöse	13.101,1	10.703,5	8.503,1	10.833,6	2.456,6	3.094,2	24.060,8	24.631,3
Rohertrag	4.664,1	4.359,5	281,3	252,8	878,6	879,9	5.824,0	5.492,2
Operatives Ergebnis (EBIT)	14,7	137,0	317,5	7,8	-39,4	96,2	292,8	240,9

Konsolidierungskreis und Beteiligungserwerbe

Der Konsolidierungskreis des ecotel-Konzernabschlusses zum 30. September 2010 ist unverändert gegenüber dem 31. Dezember 2009. Im ersten Quartal 2010 hat ecotel die bestehende Beteiligung an der at equity bewerteten mvneco GmbH durch Anteilserwerb von bisher 45,0% auf nun 48,65 % erhöht. Der Kaufpreis für diese zusätzlichen Anteile betrug 20.016,19 EUR. Infolge des negativen fortgeschriebenen Equity-Wertes dieser Beteiligung wurden diese Anschaffungskosten im Konzern vollständig wertberichtigt. Zum 30. September 2010 verbleibt aufgrund des anteiligen negativen Ergebnisses der mvneco GmbH ein nicht ergebniswirksam berücksichtigter negativer Equity-Wert in Höhe von -94 TEUR.

Aufgrund des negativen anteiligen Ergebnisses der ebenfalls at equity bewerteten synergyPlus GmbH wurde im ersten Quartal 2010 der verbleibende Equityansatz von 8 TEUR wertberichtigt. Zum 30. September 2010 besteht ein nicht ergebniswirksam berücksichtigter negativer Equity-Wert von -93 TEUR.

Die ADTG Allgemeine Telefondienstleistungen GmbH wurde im September rückwirkend zum 01. Januar 2010 auf die ecotel communication ag verschmolzen. Für den Konzernabschluss ergaben sich daraus keine Auswirkungen.

Die bin/done digital solutions GmbH wurde bereits im 2. Quartal 2010 rückwirkend zum 01. Januar 2010 auf die ecotel communication ag verschmolzen. Für den Konzernabschluss ergaben sich daraus keine Auswirkungen.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragsteuern setzen sich wie folgt zusammen:

	1. - 3. Quartal 2009	1. - 3. Quartal 2010	3. Quartal 2009	3. Quartal 2010
Steuern vom Einkommen und Ertrag - effektiv	-11.970,54	-69.869,56	-2.242,12	-45.433,57
Steuern vom Einkommen und Ertrag - latent	-403.807,98	-177.066,26	-279.781,46	-65.413,36
Steuern vom Einkommen und Ertrag (in EUR)	-415.778,52	-246.935,82	-282.023,58	-110.846,93

Konzern-Anhang zum 30. September 2010

Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie wird gemäß IAS 33 als Quotient aus dem den Aktionären der ecotel communication ag zustehenden Konzernjahresergebnis und der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der während des Berichtszeitraums im Umlauf befindlichen Inhaberstückaktien ermittelt.

Eine Verwässerung des Ergebnisses je Aktie tritt dann ein, wenn die durchschnittliche Aktienanzahl durch Hinzurechnung der Ausgabe potentieller Aktien aus Options- und Wandelanleihen erhöht wird. Im Berichtszeitraum sowie im Vorjahr hat das Unternehmen keine verwässernden Eigenkapitalinstrumente ausgegeben. Aus den gewährten Aktienoptionen resultierten zum 30. September 2010 noch keine potentiell auszugebende verwässernde Aktien, so dass das verwässerte dem unverwässerten Ergebnis je Aktie entspricht.

	1. - 3. Quartal 2009	1. - 3. Quartal 2010	3. Quartal 2009	3. Quartal 2010
Zustehendes Konzernjahresergebnis (in EUR)	1.207.273,74	108.777,98	1.104.863,48	5.648,04
Gewichtete durchschnittliche Aktienzahl	3.900.000	3.752.500	3.900.000	3.752.500
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,31	0,03	0,28	0,00

Sonstige Angaben

In den Monaten Januar bis September 2010 wurden keine wesentlichen Transaktionen mit nahe stehenden Personen getätigt.

Düsseldorf, den 15. November 2010

Der Vorstand

Finanzkalender

Kontakt

Annette Drescher
Tel.: 0211-55 007-740
Fax: 0211-55 007 5 740
Email: investorrelations@ecotel.de

Impressum

Herausgeber ecotel communication ag
Prinzenallee 11
D - 40549 Düsseldorf

Disclaimer

Haftungsausschluss:

Die bereitgestellten Informationen in diesem Quartalsbericht wurden sorgfältig geprüft. Wir können jedoch keine Gewähr dafür übernehmen, dass alle Angaben zu jeder Zeit vollständig, korrekt und aktuell dargestellt sind.

Dieser Quartalsbericht enthält bestimmte zukunftsbezogene Aussagen, welche auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der ecotel communication ag beruhen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der ecotel communication ag liegen. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die ecotel communication ag übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen bzw. Einschätzungen zu aktualisieren und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.